

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

Die **Universität Duisburg-Essen** sucht am **Campus Essen** in der Fakultät für Geisteswissenschaften, Fachgebiet Philosophie zwei

**wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/ wissenschaftliche Mitarbeiter
an Universitäten
(Entgeltgruppe 13 TV-L)**

zur Mitarbeit im neugegründeten Mercator Forum Migration und Demokratie.

Das Mercator Forum Migration und Demokratie (MIDEM) ist ein Projekt der Technischen Universität Dresden in Kooperation mit der Universität Duisburg-Essen, gefördert durch die Stiftung Mercator. Im Zentrum der europäisch vergleichenden Forschungstätigkeit stehen praxisrelevante Fragen an der Schnittstelle zwischen Migrations- und Demokratieforschung. Hierzu werden vier Forschungsgruppen eingerichtet: (1) Krisendiskurse zu Migration und Integration, (2) Populismus, (3) institutionelle bzw. politische Verarbeitung von Migration, (4) Migration im Prozess von städtischen und regionalen Kontexten.

Die Forschungsgruppe 3 wird an der Universität Duisburg-Essen angesiedelt und von Prof. Andreas Blätte (Politikwissenschaft) und Prof. Andreas Niederberger (Philosophie) geleitet. Hier werden insgesamt vier Stellen besetzt, bitte beachten Sie also auch die parallele Ausschreibung im Fach Politikwissenschaft.

Weitere Informationen zum Projekt entnehmen Sie bitte <https://forum-midem.de/>

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Mitwirkung am Forschungsprojekt MIDEM mit dem Schwerpunkt „Institutionelle bzw. politische Verarbeitung von Migration“

- Beobachtung und Analyse von politischen Entwicklungen in verschiedenen europäischen Ländern, insbesondere mit Blick auf Modi und Qualität politischer Diskurse und der folgenden Policies
- Entwicklung und Bearbeitung eigener Forschungsfragen
- Auswertung einschlägiger Forschung
- Verfassen von zielgruppengerechten Analysen in Form von Berichten, Policy Papers und ähnlichen Formaten
- Mitarbeit bei der wiss. Vorbereitung interner und öffentlicher Veranstaltungen

Im Rahmen der Tätigkeit wird Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation geboten.

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Philosophie, Politikwissenschaft oder verwandten Fachrichtungen von mind. 8 Semestern.
- Guter oder sehr guter Studienabschluss
- Fundierte Kenntnisse zu mindestens einem der folgenden inhaltlichen Themenbereiche: Demokratietheorie, Diskursanalyse, Migrations- und Integrationsforschung
- Fähigkeit zu eigenverantwortlicher und selbständiger Arbeit
- sichere mündliche und schriftliche Kommunikation auf Deutsch und Englisch und ggf. in einer anderen Fremdsprache

Besetzungszeitpunkt: 1. Oktober 2017
Vertragsdauer: Projektende, d.h. 31.08.2020
Arbeitszeit: 50 Prozent einer Vollzeitstelle
Bewerbungsfrist: 27.07.2017

Die Universität Duisburg- Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://www.uni-due.de/diversity>)

Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 396-17 an Herrn Prof. Andreas Niederberger, Universität Duisburg- Essen, Fakultät für Geisteswissenschaften, 45117 Essen, Telefon 0201/183-3474, E-Mail andreas.niederberger@uni-due.de.

Informationen über die Fakultät und die ausschreibende Stelle finden Sie unter:
www.uni-due.de/geisteswissenschaften
forum-midem.de
www.uni-due.de

